

Städte am Meer (Reihe)  
 Hamburg (Sendung)  
 4686756 (DVD-Signatur Medienzentren)

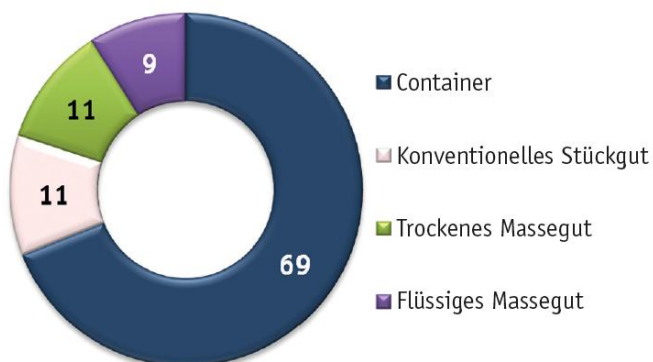
## Der Siegeszug der Containerschiffe



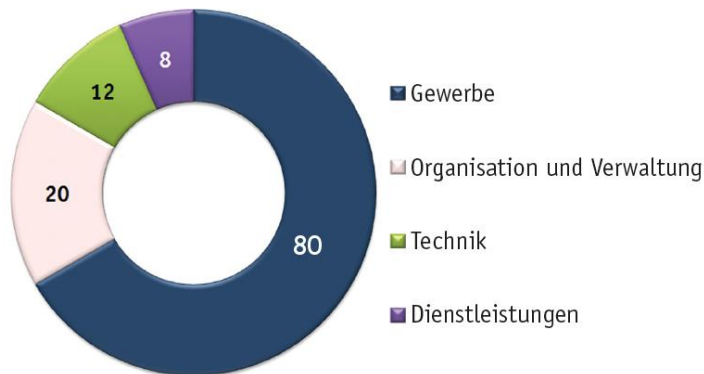
### 1. Jeder 8. Arbeitsplatz in Hamburg geht auf wirtschaftliche Aktivitäten rund um den Hamburger Hafen zurück.

a. Beschreibe die beiden Ringdiagramme und erkläre, welche Bedeutung der Containerumschlag in Hamburg hat.

**Beschäftigung im Hafen nach Ladungskategorien 2010 in %**



**Beschäftigung eines Terminals mit Mischnutzung in %**



(Datenquelle: Hafenentwicklungsplan bis 2025, S. 10)

b. Die Arbeitsplätze im Hafen haben sich im Lauf der Jahrhunderte verändert: Heute sind mehr und mehr qualifizierte Spezialisten im Hafen beschäftigt.

Beschreibe am Beispiel der im Film gezeigten Brückenfahrerin Kerstin Starck, welche Eigenschaften und Qualifikationen von ihr verlangt werden.

### 2. Die Bedeutung des Hamburger Hafens für den Containerumschlag hat seit 1970 enorm zugenommen.

a. Vergleiche, wie sich die Anzahl der umgeschlagenen Container in den Jahren 1970, 2000 und 2013 verändert hat.

b. Zeichne drei Kreisdiagramme und überlege, was diese Entwicklung für den Hamburger Hafen bedeutet in Bezug auf die Anzahl der Arbeitskräfte, den Schiffsverkehr, die Tiefe der Elbe et cetera.

c. Finde heraus, welche Waren besonders aus Fernost nach Hamburg geliefert werden.

Jahr	Container	davon		In Containern umgeschlagene Güter		Darunter im Verkehr mit		
		beladen	unbeladen	1000 t	1980 $\triangleq$ 100	Europa	Nordamerika	Fernost
		Anzahl				1000 t		
1970	63 876	54 316	9560	571	10	94	427	22
2000	2 845 083	2 483 788	361 295	37 357	644	12 797	2221	14 357
2013	5 698 524	4 941 896	756 628	76 482	1317	24 384	4036	33 513

(Quelle: Schifffahrt und Außenhandel Hamburgs. 1970 – 2013. Statistische Berichte des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein. Kiel 2014, S. 13)

Städte am Meer (Reihe)  
 Hamburg (Sendung)  
 4686756 (DVD-Signatur Medienzentren)

**Der Siegeszug der Containerschiffe**



**3. Die Containerschiffe sind im Laufe der Jahre immer größer geworden.**

- a. Vergleiche die Entwicklung der Schiffsgrößen von 1969 bis 2015.
- b. Stelle dir vor, du wärst für die weitere Planung des Hamburger Hafens verantwortlich. Was müsstest du wohl angesichts der wachsenden Größe der Containerschiffe bedenken?
- c. Vergleiche den Verlauf der Kurven im Liniendiagramm, die die Seeschiffsankünfte im Hamburger Hafen und die durchschnittliche Schiffsgröße zeigen.

**Encounter Bay Klasse**

Baujahr: 1969  
 Länge 213 Meter  
 Breite 30 Meter  
 maximaler Tiefgang 11,50 Meter  
 Transportkapazität: 1530 Standardcontainer



**Typ Regina Maersk**

Bauzeitraum: 1995 bis 1997  
 Länge 318 Meter  
 Breite 42,80 Meter  
 maximaler Tiefgang 14,50 Meter  
 Transportkapazität: 6400 Standardcontainer

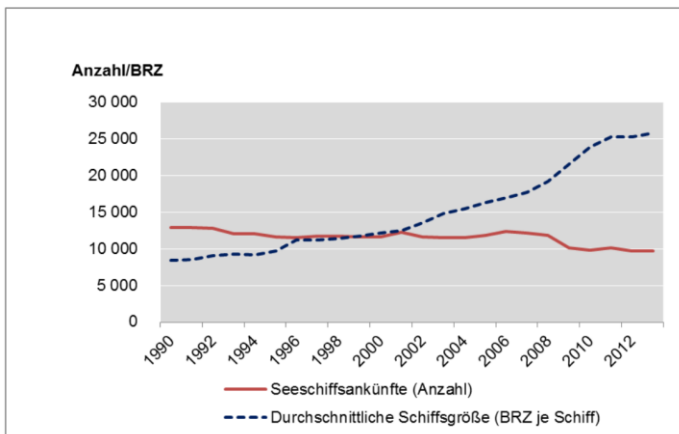


**MSC Oscar**

Baujahr: 2014/2015  
 Länge 400 Meter  
 Breite 59 Meter  
 maximaler Tiefgang 16 Meter  
 Transportkapazität: 19 220 Standardcontainer



**Seeschiffsankünfte im Hafen Hamburg und durchschnittliche Größe der Schiffe 1990 bis 2013**



(Quelle: Schifffahrt im Hamburger Hafen seit 1990. Statistische Berichte des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein. Kiel Nr. III/2014, S. 1)

Städte am Meer (Reihe)  
Hamburg (Sendung)  
4686756 (DVD-Signatur Medienzentren)

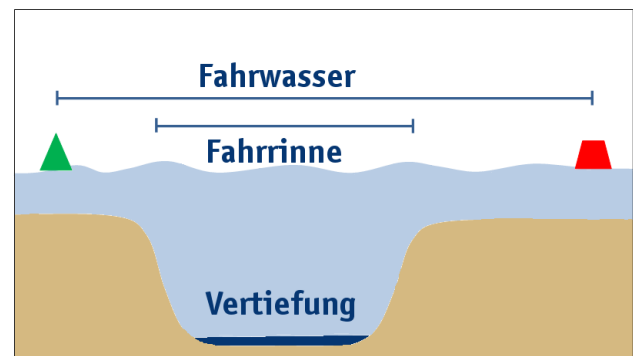
## Der Siegeszug der Containerschiffe

### Neue Hürde für Vertiefung der Elbe

**Hamburg** (fri). Ginge es nach dem Willen der Stadt Hamburg und der Hafenwirtschaft, dann wäre die Elbe längst einen Meter tiefer als bisher. Eine Fahrrinne von mindestens 14,50 Meter Tiefe ist nötig, damit auch die Riesen unter den Containerschiffen problemlos den Hamburger Hafen erreichen. Wer mehr als 13,50 Tiefgang hat, muss heute auf der Elbe auf Hochwasser warten, um den Hafen anlaufen zu können. Zu teuer für die Reedereien, die ein großes Containerschiff pro Tag rund 50.000 Dollar kostet. Sollte die Elbvertiefung, über die seit Jahren gestritten wird, nicht kommen, könnten die Schiffe nach Rotterdam ausweichen, so die Befürchtung. Für Hamburg würde das erhebliche finanzielle Verluste bedeuten, Arbeitsplätze wären in Gefahr.

Gegner der mittlerweile siebten Elbvertiefung sind vor allem Umweltschützer, aber auch Bauern und Fischer. Ihre Befürchtung: Der Salzgehalt und die Strömungsgeschwindigkeit der Elbe könnten zunehmen. Das würde sich negativ auf die Tier- und Pflanzenwelt auswirken. Die Obstbauern im Alten Land (Niedersachsen) befürchten, das Elbwasser

nicht mehr für die Beregnung ihrer Apfelbäume nutzen zu können, um sie im Frühjahr gegen Frost zu schützen. Besonders große Containerschiffe, so die Gegner, sollten in den JadeWeserPort in Wilhelmshaven umgelenkt werden, während kleine und mittlere Schiffe weiter Hamburger anfahren. Ein Vorschlag, den nicht nur die Hamburger ablehnen: „Nicht realisierbar“, sagt der Zentralverband der deutschen Seehafenbetriebe. Eine solche Regelung würden weder Reeder noch die europäischen Wettbewerbshüter akzeptieren.



**4. Lies den Zeitungsartikel und stelle die Argumente der Befürworter und der Gegner der Vertiefung der Fahrrinne der Elbe gegenüber. Berücksichtige auch die schematische Darstellung des Querschnitts der Fahrrinne. Für welche Seite würdest du dich entscheiden?**



#### 5. Miniprojekte

Sammelt in Gruppen von vier bis fünf Schülerinnen und Schülern Informationen aus dem Internet oder anderen Quellen über diese Themen aus der Sendung und erarbeitet eine Poster- oder elektronische Präsentation in der Klasse.

- A. Weltkulturerbe Hamburger Speicherstadt – früher und heute
- B. Die Bedeutung und Entwicklung der Stadt Hamburg als Hansestadt
- C. Hamburg ist eine attraktive Stadt für Touristen aus aller Welt
- D. Bekannte Hamburger Musiker und ihre Geschichte
- E. Was ist besonders an der im Film mehrfach zu sehenden neuen Elbphilharmonie?